



① Veröffentlichungsnummer: 0 579 008 A3

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 93110067.1

(51) Int. Cl.⁵: **F23D** 11/10, F23D 11/40

22 Anmeldetag: 24.06.93

(12)

Priorität: 11.07.92 DE 4222839

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 19.01.94 Patentblatt 94/03

Benannte Vertragsstaaten:
DE ES FR GB IT NL

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 23.02.94 Patentblatt 94/08 71 Anmelder: KRAFT-INDUSTRIEWARMETECHNIK DR. RICKE GmbH Franziskusstrasse 18 D-63768 Hösbach(DE)

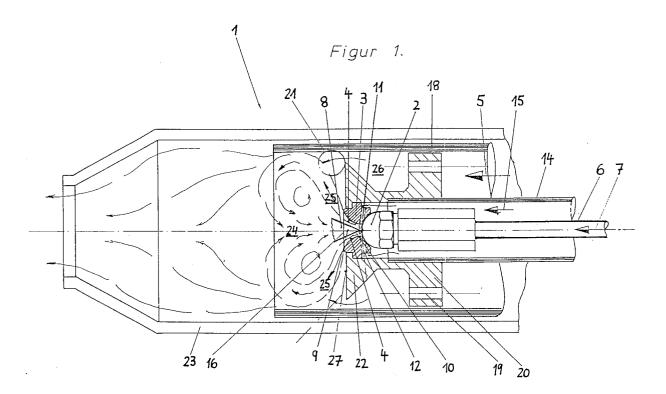
Erfinder: Ricke, Hans-Benno, Dr. Franziskusstrasse 18
D-8759 Hösbach 2(DE)

Vertreter: Spalthoff, Adolf, Dipl.-Ing. et al Patentanwälte, Dipl.-Ing. A. Spalthoff, Dipl.-Ing. K. Lelgemann, Postfach 34 02 20 D-45074 Essen (DE)

Ölbrenner.

57 Ein Ölbrenner hat eine Öldüse (2), die mittels einer Ölzufuhrleitung (6) mit Öl versorgbar und aus der ein Ölstrahl (8) abstrahlbar ist, eine Zerstäuberdüse (3), die stromab der Öldüse (2) angeordnet und mittels einer Gaszuleitung (14) mit verdichtetem Zerstäubergas versorgbar ist und in der ein sich in Öffnungsrichtung erweiternder Düsenraum (10) ausgebildet ist, in dem der Ölstrahl (8) und das Zerstäudurchmischbar und der entstehende Öl/Zerstäubergasstrom (4) mit einem Drall beaufschlagbar sind, und einem Brennerrohr (18), das die Öldüse (2) und die Zerstäuberdüse (3) koaxial umgibt, das mit einem stromabwärtigen Endabschnitt über die Austrittsfläche (16) des Düsenraums (10) der Zerstäuberdüse (3) vorsteht und durch das der aus der Zerstäuberdüse (3) austretende durchmischte und verdrallte Öl/Zerstäubergasstrom (4) mit einem Verbrennungsluftstrom (5) beaufschlagbar ist.

Um im Ölbrenner Ruß- oder Koksablagerungen zu verhindern, sind in der Zerstäuberdüse (3) Gasabstrahlkanäle (11) ausgebildet, die in unterschiedlichen Richtungen senkrecht zur Hauptströmungsrichtung des aus der Öldüse (2) austretenden Ölstrahls (2) angeordnet sind und deren Längsachsen (12) einen Abstand zur Hauptströmungs- bzw. Mittelachse (9) des Ölstrahls (8) aufweisen, und beträgt die Summe der Austrittsflächenquerschnitte der Gasabstrahlkanäle (11) das 0,5- bis 0,9-fache der engsten Strömungsquerschnittfläche (17) des Düsenraums (10) der Zerstäuberdüse (3).



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE Kategorie Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, Betrifft				KLASSIFIKATION DER
MAICEULIG	der maßgebli		Anspruch	ANMELDUNG (Int.Cl.5)
A	* Seite 2, Zeile 27 * Seite 3, Zeile 45 * Seite 3, Zeile 12	3 - Seite 1, Zeile 43 * 7 - Seite 2, Zeile 45 * 5 - Seite 3, Zeile 94 * 28 - Seite 4, Zeile 7 * 5 - Seite 5, Zeile 57 *	1,10,11	F23D11/10 F23D11/40
A		- Seite 1, Zeile 25 * 1 - Seite 3, Zeile 40 *	1,3,5,11	
A		BEY) Spalte, Zeile 53 - Seite eile 68; Abbildungen 1-4		
A		RSAN ET CIE) Spalte, Absatz 3 - Seite Absatz 4; Abbildungen 	4	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5) F23D
Der vo	orliegende Recherchenbericht wur Recherchenort	de für alle Patentansprüche erstellt Abschlußdalum der Recherche		Pritfer
		28. Dezember 199		
X : von Y : von and	KATEGORIE DER GENANNTEN besonderer Bedeutung allein betrach besonderer Bedeutung in Verbindun eren Veröffentlichung derselben Kate hnologischer Hintergrund	DOKUMENTE T : der Erfindung zi E : älteres Patentdo nach dem Anme g mit einer D : in der Anmeldun egorie L : aus andern Grün	ugrunde liegende kument, das jedo Idedatum veröffer ng angeführtes D nden angeführtes	Theorien oder Grundsätze ch erst am oder ntlicht worden ist okument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet
 Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
 A: technologischer Hintergrund
 O: nichtschriftliche Offenbarung
 P: Zwischenliteratur